

## Mitteilungsblatt

# Erlös des Spendenlaufs für Klima-Demos

SHG-Schüler überreichten Scheck an den BUND-Landesverband, der damit „Fridays for Future“-Aktionen in Kiel unterstützen will

**HOHENWESTEDT** 1000 Schüler waren vor zwei Monaten beim Sponsorenlauf der „Schule Hohe Geest“ (SHG) in Bewegung. Genau die Hälfte des Gesamterlöses hat die Schülervvertretung (SV) nun dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) gespendet. Rainer

*„Euer Sponsorenlauf war eine klasse Idee – und das ist ganz schön viel Geld.“*

Rainer Guschel  
BUND-Landesverband

Guschel vom Landesvorstand der Umwelt- und Naturschützer konnte auch schon mitteilen, wie er die 1830 Euro aus Hohenwestedt einsetzen will: zur Unterstützung der „Fridays for Future“-Demonstrationen in Kiel.

„Euer Sponsorenlauf war eine klasse Idee – und das ist ganz schön viel Geld!“, lobte Rainer Guschel vom BUND Schleswig-Holstein, als er im SV-Raum der SHG die 1830



**Spendenübergabe:** Mädchen und Jungen der Schülervvertretung mit Rainer Guschel vom BUND (Mitte) und SHG-Lehrer Sam Brown. Beim Sponsorenlauf am 27. September waren rund 1000 Schüler in Bewegung. FOTO: KÜHL

Euro aus dem Sponsorenlaufferlös in Empfang nahm. Ende September hatten sich 1000 Mädchen und Jungen aller Klassenstufen am SHG-Spendenlauf beteiligt. „Man konnte sich für verschiedene Distanzen entscheiden: fünf,

acht, zehn oder 14 Kilometer“, erläuterte Sarah Voß von der SV, „und jeder Teilnehmer hat eine Sponsorenkarte bekommen, auf der er seine Geldgeber eintragen konnte.“ „Wir sind ja eine Klimawaldschule, und deshalb

wollte wir gern etwas für die Umwelt machen“, sagte Aaliyah Schnack, „wir haben uns über den BUND informiert, und dessen Aktivitäten haben uns gut gefallen.“

„Wir alle im BUND-Landesvorstand freuen uns, dass

unsere Arbeit durch eure Spende diese Anerkennung findet“, erklärte Guschel und präsentierte auch schon gleich eine passende Einsatzmöglichkeit für die 1830 Euro: „Damit könnte man die Schüler bei den ‚Fridays for

Future“-Demos in Kiel, bei denen wir vom BUND aktiv beteiligt sind, unterstützen, denn die können das Geld gut gebrauchen.“ Man könnte die Spende beispielsweise in die Anschaffung einer Lautsprecheranlage investieren.

Als weitere Umweltschutzvorhaben plane die SV Baumpflanz- und Müllsammelaktionen, berichtete Aaliyah Schnack und wandte sich an den BUND-Funktionär: „Haben Sie Ideen, was wir hier noch machen könnten?“ Guschel hatte in der Tat Anregungen für die SHG-Schüler in petto: die Reduzierung der Temperatur in den Schulräumen, das Einsammeln alter Handys zwecks Abgabe bei Recyclinghöfen, Fahrrad statt „Taxi Mama“ zur Schule, konsequente Nutzung von Pfandflaschen. „Ihr müsst mit etwas anfangen, das realistisch und schulbezogen ist“, betonte Guschel, „dass ihr den Klimaschutzgedanken in eure Familien tragt, ist wichtig, denn so wird er sich nach dem Schneeballsystem fortpflanzen.“ *khl*